



An die  
Damen und Herren  
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online

27.06.2016

Pressereferat

**Presseeinladung**  
**Sozialminister Schmeltzer**  
**verleiht den Inklusionspreis NRW –**  
**acht Projekte werden ausgezeichnet**

Telefon: 0211 855-3118  
Telefax 0211 855-3127  
e-Mail: [presse@mais.nrw.de](mailto:presse@mais.nrw.de)

<http://www.mais.nrw.de>

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 1. Juli 2016 verleiht Sozialminister Rainer Schmeltzer den Inklusionspreis NRW 2016 an insgesamt acht Projekte aus allen Teilen des Landes. Ausgezeichnet werden beispielhafte Ansätze zur gesellschaftlichen Inklusion von Menschen mit Behinderungen. Insgesamt winken Preisgelder in Höhe von über 20.000 Euro: Neben drei Hauptpreisen unter dem Motto „Barrieren abbauen – Zugänge schaffen“ werden Fachpreise in den Kategorien „Arbeit und Qualifizierung“, „Schule und außerschulische Bildung und Erziehung“ sowie „Freizeit, Kultur und Sport“ vergeben, außerdem zwei Sonderpreise. Zur Berichterstattung sind Sie herzlich eingeladen:

**Freitag, 1. Juli 2016**  
**Preisverleihung ab 13.00 Uhr**  
**Pressegespräch mit Minister Schmeltzer**  
**und den Preisträgern um 15.00 Uhr**  
**Van der Valk Airporthotel Düsseldorf**  
**Am Hülserhof 57, 40472 Düsseldorf**

Minister Schmeltzer, Staatssekretär Dr. Wilhelm Schäffer, die Landesbehindertenbeauftragte Elisabeth Veldhues, die Vorsitzende des Landesbehindertenrates, Gertrud Servos, und andere Persönlichkeiten werden die Laudationen halten. Nominiert sind insgesamt 23 Projekte (aus Aachen, Bonn, Dortmund, Dorsten, Düsseldorf, Ennigerloh, Gütersloh, Iserlohn, Köln, Moers, Münster, Oberhausen, St. Augustin, Schwerte, Siegen, Stolberg und Wermelskirchen). Sollten Sie nicht an dem Termin teilnehmen können, stellen wir Ihnen am 1. Juli neben einer Presseerklärung auf Wunsch auch Fotos von der Preisverleihung sowie die Redetexte der Laudatoren zur Verfügung. Informationen zu den nominierten Projekten, zum Inklusionspreis und den Einladungsflyer finden Sie unter [www.mais.nrw/inklusionspreis](http://www.mais.nrw/inklusionspreis)

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Fürstenwall 25,  
40219 Düsseldorf  
Telefon 0211 855-5  
Telefax 0211 855-3683  
[poststelle@mais.nrw.de](mailto:poststelle@mais.nrw.de)  
[www.mais.nrw](http://www.mais.nrw)

Öffentliche Verkehrsmittel:  
Rheinbahn Linie 709  
Haltestelle Stadttor  
Rheinbahn Linien 708,732  
Haltestelle: Polizeipräsidium

Mit freundlichen Grüßen

gez. Walter Godenschweger  
Pressereferat